



## **Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e. V.**

Constanze Truschzinski, stellv. Landesvorsitzende • Rosa Luxemburg Str. 13 • 07381 Pößneck •  
Fon: 01738884153 • E-mail: truschzinski@buengerallianz.de

### **Pressemitteilung**

Mit Bitte um Veröffentlichung

Bad Berka, 04.05.2010

### **Liebetrau fordert solidarischen Miteinander „Auf der Harth“ zu erhalten**

Anliegerversammlung des 2. Bauabschnittes des grundhafter Ausbau der Straße „Auf der Harth“ fordert eine gerechte Verteilung der Kosten und eine konstruktive Gesetzesanwendung im Sinne aller Anlieger der Straße.

Die Anlieger des 2. Bauabschnittes der Straße „Auf der Harth“ trafen sich am 03.05.2010 zu einer weiteren Diskussionsrunde im Gemeinderaum Alte Mühle zur Planung, Bau und vor allem zur Abrechnung der Straßenausbaumaßnahme. Dazu hatten sie neben dem Bürgermeister, seiner Verwaltung und den Stadträten Bad Berka mit Frank Kuschel (MdTL DIE LINKE) und Constanze Truschzinski von der Bürgerallianz Thüringen e.V. auch sachkundige Ratgeber eingeladen. Beide hatten sich zuvor über den Zustand der Straße und die örtlichen Gegebenheiten kundig gemacht.

Schnell wurde klar, dass der Thüringer Gesetzgeber für den grundhaften Ausbau einer Straße und deren Abrechnung mehrere Möglichkeiten zugelassen hat und es kein Schwarz oder Weiß gibt. Frank Kuschel machte anhand der im zugänglichen Satzung und dem KAG §7 (1) deutlich, dass der Aufwand für eine Einrichtung in Abschnitte geteilt werden kann, aber auch für mehrere Einrichtungen der Aufwand zusammen ermittelt werden kann, wenn diese eine Einheit ergeben. Für eine Entscheidung für oder gegen die Abschnittsbildung ist allerdings der Stadtrat als Organ zuständig und müsste dazu einen Beschluss fassen. Was bisher noch nicht geschehen ist. Für die kostenneutrale Herstellung von zusätzlichen Stellplätzen könnten auch die Ablösegeelder für nicht umsetzbare Stellplätze bei anderen Baumaßnahmen, aus dem kommunalen Haushalt, sofern vorhanden, verwendet werden.

Die von Frau Möller, aus dem Bauamt für die Planung und Umsetzung betraute Mitarbeiterin, angeführte Notwendigkeit der Abschnittsbildung, um allen Anwohnern einen Zugang zu ihren Grundstücken zu ermöglichen, ist nur eine technische Bauabfolgefrage und hat nichts mit dem organisatorisch, rechtlichen Begriff einer Einrichtung und deren Abrechnung zu tun. Damit ist eine mit Namen gewidmete Straßen als Einrichtung und als Einheit zu betrachten.

In der Diskussion wurde deutlich, dass der Bürgermeister Frank Liebetrau, der sich von seinem 1. Beigeordneten Thomas Erdmann vertreten ließ, ein Interesse an einer solidarischen möglichst gleichmäßigen und gerechten Verteilung der Lasten des Straßenausbaus in dem reinen und funktional zusammenhängenden Wohngebiet haben müsste. Da es keine objektiven Gründe gibt, weshalb die Anwohner des 2. BA eine bis 4x höhere Belastung zum Straßenausbau tragen sollen, als ihre Nachbarn, ist der Bürgermeister Frank Liebetrau gefordert. Er und alle politisch Verantwortlichen sollten nach einer einvernehmlichen Lösung der Gesamtmaßnahme „Auf der Harth“ suchen. Stadträte von verschiedenen Fraktionen verfolgten aufmerksam die Diskussion und werden die neuen Erkenntnisse in ihre Entscheidungsfindung mit einbeziehen. Die Anwohner wünschen sich nun eine solidarisch, gerechte Entscheidung vom Stadtrat Bad Berka, um Rechtsfrieden und Gemeinsinn im Wohngebiet „Auf der Harth“ zu erhalten

mit freundlichen Grüßen

Constanze Truschzinski

Bürgerallianz Thüringen gegen überhöhte Kommunalabgaben e. V. • eingetragen beim Amtsgericht Erfurt unter Vereinsregister-Nr. VR 1551  
Landesgeschäftsstelle: Kurhausstraße 6 • 36433 Bad Salzungen • E-Mail: peter.hammen@hotmail.de • Internet: www.buengerallianz.de  
Vorsitzender: Peter Hammen • Schlossküchenweg 27 • 98574 Schmalkalden • Tel.: (03683) 402048  
Bankverbindung: Konto-Nummer: 190 241 • Bankleitzahl: 8405 5050 • Bank: Wartburg-Sparkasse